



Landeshauptstadt München, Direktorium,
BA-Geschäftsstelle Mitte, Tal 13, 80331 München

An die Mitglieder des
Bezirksausschusses 1 Altstadt-Lehel,
Vertreter*innen von Behörden, Stadtrat und Presse,
Bürger*innen

Vorsitzende:
Andrea Stadler-Bachmaier

E-Mail:
a.stadler-bachmaier@muenchen.de
www.muenchen.de/ba1

Geschäftsstelle:
Tal 13, 80331 München
Telefon: 089/1598688-11
Telefax: 089/1598688-15
E-Mail: bag-mitte.dir@muenchen.de

München, den 27.10.2022

**Protokoll der öffentlichen Sitzung des Bezirksausschusses 1
Altstadt-Lehel am 26.10. 2022 (Wahlperiode 2020 - 2026)**

Ort: Raum 144 des Neuen Rathauses, Marienplatz 8, 80331 München.

Beginn: 19:10 Uhr
Ende: 22:10 Uhr

Sitzungsleitung: Andrea Stadler-Bachmaier, Vorsitzende des BA 1
Protokoll: Andrea Stadler-Bachmaier, Vorsitzende des BA 1

Beschlussfähigkeit: 14 BA-Mitglieder anwesend, 1 BA Mitglied entschuldigt

A Allgemeines

1 Begrüßung, Beschlussfähigkeit, Beschluss über zu behandelnde Anträge und die endgültige Tagesordnung

Frau Stadler-Bachmaier begrüßt die anwesenden BA-Mitglieder, Presse und Bürger*innen und stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie Beschlussfähigkeit des Gremiums fest.

Frau Stadler-Bachmaier schlägt die Aufnahme folgender Tagesordnungspunkte der Tischvorlage vor:

TOP	Bezeichnung
A	Allgemeines
B	Planen, Bauen, Wohnen
Zu B 3.1.2	Nutzungsänderung Ländstr. 5 – angeforderte Stellungnahme des Amtes für

	Wohnen und Migration
C	Mobilität und öffentlicher Raum
D	Kultur, Soziales, Gastronomie und Budget
D 3.8	Informationsveranstaltung BRH Rettungshundestaffel am 26.11.2022 auf dem Odeonsplatz (Termin: 09.11.2022)
D 4.9	Eilentscheidung: Zustimmung zum Steinsdorfstr/Mariannenbrücke/Wehrsteg: Vintage-Flohmarkt am 28.10.2022 - ABSAGE

Zudem sollen folgende Änderungen vorgenommen werden:

D 2.1.4 Stadtbezirksbudget – Änderungsantrag / Vertagung in die Nichtöffentliche Sitzung

Neu TOP D 2.1.5 Budgetantrag Superbook, Vorstellung in der Öffentlichen Sitzung, Diskussion + Abstimmung in der Nichtöffentlichen Sitzung

Die Themen der Unterausschüsse werden in der Reihenfolge B / C / D behandelt.

Abstimmungsergebnis: Der so ergänzten und veränderten Tagesordnung wird einstimmig zugestimmt.

2 Protokolle der Sitzung am 27.09.2022

Abstimmungsergebnis: Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

3 Bürger*innenanliegen, u.a. Fragen an Polizei und Bezirksinspektion

1. W. Püschel: Garten-/ Platzpflege am Thierschplatz – das Baureferat Abteilung Gartenbau wird gebeten, den Zugang zur U-Bahn und die Sicht auf die Uhr freizuschneiden.
2. W. Püschel: (Bereich des BA Au-Haidhausen) Praterinsel / Zellstraße 8 – gegenüber vom Spielplatz im Einfahrtsbereich zu Zellstr. 8 ist der Zaun am Auer Mühlbach defekt. Weiterleitung an das Baureferat/Abteilung Gartenbau, mit der Bitte und Reparatur + zur Info an den BA5
3. P. Louis: Zugang zum Spielplatz am Vater-Rhein-Brunnen ist derzeit nicht möglich, da die Baustellenabspernung jetzt bereits auf dem Wehrsteg beginnt. Nachfrage beim Baureferat, warum und wie lange der Spielplatz nicht zugänglich sein wird.

Abstimmungsergebnis für 1-3: eine Behandlung und Weitergabe an die Verwaltung wurde einstimmig zugestimmt.

4. Hr. Angele (Seniorenbeauftragte) wünscht sich analog der Kinder- und Jugendversammlung eine Senior*innenversammlung 2023, ebenfalls im Rathaus. Senior*innen machen über 50% der Bevölkerung aus und nutzen aus den verschiedensten Gründen nicht die vorhanden Möglichkeiten der Bürger*innenbeteiligung.

Vorschlag VV: Wiedervorlage im Februar/ März im UA KSGB zur Planung einer BA eigenen Senior*innenversammlung im April/Mai. Herr Angel stellt dann den Kontakt zu den Alten und Servicezentren her und bewirbt die Veranstaltung.

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt.

5. Hr. Angele: Nachfrage bei der Verwaltung (MOR), ob auf den neu errichteten Halteflächen für den Wirtschaftsverkehr in der Altstadt auch ambulante Dienste halten können?

Abstimmungsergebnis: der Nachfrage wurde einstimmig zugestimmt.

4 **Anhörungen (ohne Vorbehandlung)**

"Autoeater am Stachus:

die Erlaubnisnehmerin hat eine Verlängerung der Aufstelldauer der Kunstaktion "Autoeater" beantragt, da diese nun erst am 23.09.2022 aufgebaut und am 24.09.2022 eröffnet werden konnte. Die Delegierten der Kunstkommission haben Ihre Zustimmung zu dieser Verlängerung erklärt. Der BA hat keine Bedenken gegen die Nutzung, somit ist keine Rückmeldung erforderlich.

5 **Allgemeine Themen**

6 **Bericht der Vorsitzenden**

Sportanlage Himmelreichstr. 5: Sportanlage musste geschlossen werden. BA hat hier vermittelt, Fußballstunde ist wieder bis Ende Oktober offen, Fußballstunde bedankt sich
Studierende der Universität Trier bitten um Hilfe bei ihrem Lehrforschungsprojekt - per Mail weitergeleitet

Jahrestreffen MOR - BA1:

- Unterlagen an alle BA Mitglieder per Mail weitergeleitet
- Laufende Projekte und offene Anträge im Bezirksmanagement, Projektentwicklung und Visionen wurden vorgestellt
- Nächste Beschlussvorlage Max Josef Platz – Vorstellung durch MOR im BA
- Autoreduzierten Altstadt:
 - Städtebauliches Verkehrskonzept Parkraum
 - Ausschreibungsverfahren
 - Vergabebeschluss und Umsetzungsbeschluss im Frühjahr
 - BA1-Beteiligung bzgl. Prozessschritte im Rahmen der BA-Anhörung
- Tal: aktuell in Arbeit
 - Umsetzung Beschlussziffer 3 „Merkurbrunnen“: Verlagerung der Fahrradbügel in die bisherigen vier blau gekennzeichneten PKW-Stellplätze; Installation von 5 Bänken ohne Lehne
 - Prüfung von Anwohnerparken Marienstraße, Lueg ins Land
 - Verkehrszählungen
 - Erschließungssystem Graggenuviertel und östliches Angerviertel
 - Prüfung einer alternativen Baustellenzufahrt 2. S-Bahnstammstrecke Marienhof

BA-Antrags Nr. 20-26 / B 04259 („Zweite S-Bahn-Stammstrecke - Planung des geänderten Baustellenverkehrs“) – Zwischennachricht der Verwaltung: Aufgrund noch nicht abgeschlossener Abstimmungen wird der o.g. Antrag leider nicht fristgerecht beantwortet werden können. Antwort mit Vorstellung des weiteren Vorgehen erfolgt bis Ende des Jahres.

BA1 Altstadt-Lehel 22.01 B 4.4 Baumfällungen Adelgundenstr 5b

Antwort UNB: Hainbuchen waren nicht durch die Baumschutzverordnung der Stadt München geschützt. Ein Ersatz auf Grund der Freiflächengestaltungssatzung, nach der unbebaute Flächen zu begrünen sind, wurde gefordert. Es ist ausreichend Platz für einen Baum der Wuchsklasse II sowie Großsträucher.

Reihe von Ortsterminen siehe Protokoll UA MÖR

06.10.2022 Treffen PLAN musste krankheitsbedingt abgesagt werden

Neue Terminvorschläge **Donnerstag, den 24.11.2022 17.30Uhr** (Termin bestätigen)
Dienstag, den 29.11.2022 17.30 Uhr

14.10.2022 Kinder- und Jugendversammlung Herr Doll, Frau Sixt (Jugendbeamten der Polizei), Frau Bruskowski Büro der Kinder- und Jugendbeauftragten) + BA (Ilga Fink, Julia Rothmayer und Andrea Stadler-Bachmaier)

23.10.2022 Übergabe der Ergebnisse der Stuhldiesteln im Rahmen Bürger*innen und Bürger gestalten Ihre Stadt.
(Förderprogramme „Bürgerinnen und Bürger gestalten ihre Stadt – Bürgerbeteiligung in den Stadtvierteln“ - Beteiligung in der Stadtentwicklung, kleine Beteiligungsprojekte, die innovativ sind oder Modellcharakter haben, und im Bereich der Stadtteilentwicklung und Stadtplanung angesiedelt sind)
Einladung in die Dezemberversammlung des UA MÖR zur Präsentation der Ergebnisse + Rückfragen (Bestandteil des Förderprogramms)
Themen zur Hildegardstraße + Themen zum Tal, Schwerpunkt aus Sicht der Kinder Ideen + Antrag zur Westenriederstraße - Einladung in den UA MÖR November

Terminhinweise:

zu D 4.10 Isarinselbstfest – Belastung und Belästigung der Anwohner*innen: Antwort des KVR auf weitergeleitetes Bürger*innenanliegen 2022.09 D 1.1

Termin für Bürger*innendialog am Mittwoch 07.12.2022 vor dem UA MÖR (18.30 Uhr-20.00Uhr/ UA ab 20.00Uhr) Raumsuche, bitte an die BA GS

Termin für Bürger*innendialog St.-Anna-Straße

Termin:10.11.2022 18.30Uhr Franziskusssaal Kloster St. Anna

Abschlussveranstaltung Sommerstraßen

Termin: 28.11.2022 18.00 - 20.00 Uhr digital per Zoom-Meeting, Rückmeldung bis 09.11.2022

Erinnerungswerkstatt München hält im Rahmen der Montagsgespräche in St. Anna Einen Vortrag über die Verfolgung jüdischer Mitbürger*innen im Lehel

Termin 07.11.2022 19.30 Uhr Franziskusssaal Kloster St. Anna

7 Unterrichtungen (siehe Anlage)

B Planen, Bauen, Wohnen

Vorschlag Blockabstimmung, alles TOP ohne 3.1.1 mit 0.1 + 3.1.9

3.1.1 Rosenstraße 8

3.1.9 Viktualienmarkt 8

Zustimmung zur Blockabstimmung einstimmig.

0 Bericht

0.1. Vorstellung des Bauprojektes Rosenstraße 8 (s. TOP B 3.1.1)

1 Anträge und Bürger*innenanliegen

2 Entscheidungen

3 Anhörungen

3.1 Bauvorhaben

3.1.1 Rosenstraße 8

Neubau eines Büro- und Geschäftsgebäudes auf bestehenden drei Untergeschossen (Fürstenfelder Str. 11/Rosenstr. 8+9), vertagt aus der Sitzung vom 27.09.2022 (verlängerter Termin: 28.10.2022)

Beschlussempfehlung des UA: Grundsätzlich kann man dem Vorhaben zustimmen, jedoch nicht der geplanten GFZ, welche die im B-Plan festgelegte GFZ um ca. 36% überschreitet. Die Antragsteller wollen bis zum 25.10.22 eine Stellungnahme nachreichen. Baubeginn ist noch

2023, Fertigstellung ist bis 2025 geplant. Sowohl LBK wie Unterer Denkmalschutzbehörde sei dieses Konzept schon vorgestellt und dort zugestimmt worden.

Vortrag des UA Vorsitzenden in der VV: Der Bebauungsplan wurde im Nachgang nochmals ausführlich betrachtet. Dementsprechend wird das Protokoll und die Beschlussempfehlung geändert:

- „zugestimmt“ entfällt
- Die Vergleichs GFZ ist schon seinerzeit eine Überschreitung der Kriterien des ursprünglichen B-Planes gewesen. Deshalb treten diese Maße bei einem Totalabriss und Neubau wieder in Kraft. D.h. die geplante GFZ ist nicht zulässig und der ursprüngliche B-Plan tritt wieder in Kraft (ist wieder anzuwenden), deshalb schlagen (W. Püschel und P. Hörauf) Ablehnung vor.

Beschlussempfehlung VV: Der Bezirksausschuss hat sich kritisch mit dem Vorbescheid auseinandergesetzt und den Bauherrn in seine Unterausschusssitzung eingeladen. In der UA Sitzung am 18.10.2022 wurde das Projekt durch den Bauherren/ Architekten des Bauherrn vorgestellt.

1. Der BA1 lehnt den Vorbescheid ab. Um keine Präzedenzfall zu schaffen, kann aus unserer Sicht einer signifikante Überschreitung der GFZ und der Vollgeschosse über die maximal, gemäß Bebauungsplan, zulässigen Vorgaben nicht zugestimmt werden.
2. Die anderen Fragen zum Vorbescheid werden nicht behandelt, da das Bauvorhaben aus unserer Sicht hinsichtlich GFZ + Vollgeschossigkeit nicht zulässig ist.
3. Der Bezirksausschuss empfiehlt jedoch zu prüfen, das geplante Vorhaben zum geeigneten Zeitpunkt in der Kommission für Stadtgestaltung vorzustellen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

3.1.2 Ländstraße 6

Nutzungsänderung eines Wohnheims für Bedienstete der Deutschen Bundespost in ein Wohnheim im 3. - 4. OG und DG sowie in ein Boardinghaus im EG, 1.OG und 2.OG, vertagt aus der Sitzung vom 27.09.2022 (verlängerter Termin: 28.10.2022)

Beschlussempfehlung des UA: Die Stellungnahme des Amtes für Wohnen und Migration wird mit Befremden zur Kenntnis genommen, weil - laut statistischem Erhebungsbogen - die Hälfte der Wohnfläche der Gewerbe - Nutzung zugeschlagen wurde. Hierzu wurde keine Begründung vorgelegt. Deshalb schlagen wir Ablehnung vor.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

3.1.3 Marienplatz 18

Erweiterung einer Freischankfläche um 80,82 m² (neu: 223,00 m² / 97 Sitzpl.) <<Marienpl. / Peterspl.>>

Beschlussempfehlung des UA: Hierzu liegt der Beschluss des BA vom Juli 2022 (B 3.2.1) vor, hierauf wird verwiesen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

3.1.4 Promenadepl. 15

Umbau und Teilabbruch eines Bankgebäudes sowie Neubau eines Wohnhauses mit Büronutzung und Garage unter Erhaltung der denkmalgeschützten Straßenfassade (Promenadepl. 15 / Löwengrube 8)

Beschlussempfehlung des UA: Zustimmung zum Bauantrag, die Untere Denkmalschutzbehörde soll begleitend einbezogen werden.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

3.1.5 Sendlinger Str. 45

Zusammenlegung zweier Ladeneinheiten, Änderung der Eingangssituation eines Ladens, Freilegung des historischen Gebäudezugangs

Beschlussempfehlung des UA: Zustimmung zur Fassadenmaßnahme, die Untere Denkmalschutzbehörde muss einbezogen werden.

Abstimmungsergebnis: Einstimmige Zustimmung

3.1.6 Marienstraße 10, Sanierung und Umbau eines denkmalgeschützten Bestandsgebäudes – VORBESCHIED, vertagt aus der Sitzung am 23.08.2022 u. 27.09.2022 (verlängerter Termin: 02.11.2022)

Beschlussempfehlung des UA: Die Untere Denkmalschutzbehörde bereitet eine ablehnende Stellungnahme vor (s. Schreiben vom 10.10.2022), deshalb Kenntnisnahme und die Bitte an die LBK bei einem erneuten Antrag diesen dem UA Planen... wieder vorzulegen.

Abstimmungsergebnis: Der Kenntnisnahme wird einstimmig zugestimmt.

3.1.7 Frauenplatz 7, Tektur

Errichtung einer Freischankfläche; erneut aus der Sitzung am 23.08.2022 mit Rückmeldung der LBK, vertagt aus der Sitzung am 27.09.2022

Beschlussempfehlung des UA: Die geplante Freischankfläche ist abzulehnen.

Begründung: Die Restdurchgangsbreite umfasst nur 1,40 m, zudem würde die Blindenorientierungsrinne zugestellt und eine Feuerwehranfahrtsmöglichkeit wäre dann auch nicht mehr vorhanden.

Abstimmungsergebnis: Der Ablehnung wird einstimmig zugestimmt.

3.1.8 Viktualienmarkt

Errichtung einer Freischankfläche (106,80 m² / 117 Sitzpl.)

Beschlussempfehlung des UA: Auf der Grundlage der Vereinbarung des Ortstermin's (19.09.2022 mit LBK, BI, BA, Antragsteller*in) ist die Vorlage von der LBK gefertigt, deshalb schlagen wir Zustimmung vor. Absperrungen zum öffentlichen Raum sind zu beseitigen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmige Zustimmung

3.1.9 Viktualienmarkt 8

Nutzungsänderung einer Verkaufsfläche zu Gastronomie im 1.OG (Ebene 3) sowie Vergrößerung einer Freischankfläche am Rindermarkt auf 116,9 m²

Beschlussempfehlung des UA: Hierzu liegt ein Beschluss der Vollversammlung des BA vom Juli vor, hierauf wird verwiesen.

Nochmaliger Vortrag in der VV:

- Hier liegt ein Bauantrag mit 1.Nutzungsänderung + 2.Freischankfläche vor, bisher lagen nur Anträge auf Freischankflächen vor
- Verweis, dass der TOP in
 - a. 07/2022 B 3.1.8 Rindermarkt 3, Errichtung einer Freischankfläche (116,90 m² / 72 Sitzpl.) behandelt wurde,
 - b. aber erst im 08/2022 endgültig abgestimmt wurde.
 - c. in 03/2022 lag erstmalig ein Antrag dem BA vor, der jedoch vom Antrag 07/2022 abweicht

Beschluss: 08/2022 B 3.1.5 Rindermarkt 3, Errichtung einer Freischankfläche:

Im Vergleich zum früheren BA Beschluss vom 22.03.2022 wurde mit Bauantrag eine größere Fläche beantragt. Nachweis einer barrierefreien Toilette, sowie Stellplatznachweise liegen den Unterlagen nicht bei. Zustimmung zur Errichtung einer FSF, jedoch sind folgende Punkte zu berücksichtigen, gegebenenfalls ist die FSF zu verändern/ zu verkleinern. Der BA ist vorab dem Genehmigungsbescheid zu informieren.

- Die Baumscheiben sind freizuhalten. Entgegen unserem Beschluss vom 22.03.2022 wird die Stuhldreiecke gegenüber der Fassade / vor den Bäumen als FSF abgelehnt.
- die seitliche Ausdehnung neben dem Eiscafé wird abgelehnt. (war nicht Bestandteil im Antrag mit Beschluss 22.03.2022)
- Gegenüber dem Antrag vom 22.03.2022 wird zusätzlich eine FSF im SW (rechts vom oberen Baum) beantragt. Im ursprünglichen Antrag sind hier Zeitungsstände eingezeichnet, im neuem Antrag eine FSF. Dieser Widerspruch ist zu klären und eine Zustimmung für diesen Teil erfolgt nur unter Vorbehalt.
- Der Nachweis der Herstellung für PKW + Fahrradabstellplätze liegt dem BA nicht vor. Im Falle von notwendigen Stellplätzen würde einer Befreiung vom Nachweis der notwendigen

Stellplätze für PKW durch Herstellung oder Ablöse nicht zugestimmt werden. Eine Herstellung der Stellplätze für Fahrräder wäre zu fordern.

- Eine barrierefreie Toilette ist nachzuweisen, der Nachweis liegt mit den Unterlagen dem BA nicht vor.

Beschlussempfehlung der VV:

1. Nutzungsänderung:

Zustimmung zur Nutzungsänderung, mit folgenden Anmerkungen:

- Notwendige Stellplätze für die Innengastronomie aufgrund der Nutzungsänderung sind zwingend abzulösen, einer Befreiung vom Nachweis der notwendigen Stellplätze für PKW durch Herstellung oder Ablöse wird nicht zugestimmt.
- Notwendige Stellplätze für Fahrräder aufgrund der Nutzungsänderung sind zwingend zu errichten.
- Eine barrierefreie Toilette ist vorzusehen.

2. Freischankfläche:

Gemäß unserer Beschlussempfehlung 08/2022 B 3.1.5 Rindermarkt 3 stimmt der BA der Errichtung einer Freischankfläche unter Berücksichtigung nachfolgender Punkte zu, gegebenenfalls ist die FSF zu verändern/ zu verkleinern. Der BA ist vorab dem Genehmigungsbescheid zu informieren.

- Die Baumscheiben sind freizuhalten. Entgegen unserem Beschluss vom 22.03.2022 wird die Stuhlreihe gegenüber der Fassade / vor den Bäumen als FSF abgelehnt.
- die seitliche Ausdehnung neben dem Eiscafé wird abgelehnt. (war nicht Bestandteil im Antrag mit Beschluss 22.03.2022)
- Gegenüber dem Antrag vom 22.03.2022 wird zusätzlich eine FSF im SW (rechts vom oberen Baum) beantragt. Im ursprünglichen Antrag sind hier Zeitungsstände eingezeichnet, im neuem Antrag eine FSF. Dieser Widerspruch ist zu klären und eine Zustimmung für diesen Teil erfolgt nur unter Vorbehalt.
Dem Bauantrag liegen die Stellplatznachweise und Flächennachweise bei, somit sind diese Punkte aus dem Beschluss 08/2022 obsolet.

Abstimmungsergebnis: Einstimmige Zustimmung

3.1.10 Tal 7

Errichtung einer Freischankfläche (183,72 m² / 240 Sitzpl.)

Beschlussempfehlung des UA: Zustimmung

Abstimmungsergebnis: Einstimmige Zustimmung

3.1.11 Filserbräugasse 1

Erweiterung einer Freischankfläche (auf öffentlichen Grund) mit 25,30 m² / 10 Sitzplätze (Filserbräugasse / Frauenpl. / Weinstr.)

Beschlussempfehlung des UA: 85 m² Innenfläche stehen 81 m² außen plus eine große Arkadenfläche gegenüber. Die Wechselnutzungskriterien werden massiv überschritten, deshalb ist aus unserer Sicht der Antrag abzulehnen

Abstimmungsergebnis: Einstimmige Zustimmung

3.1.12 Tattenbachstr. 18

DG-Ausbau (1 WE) mit Erhöhung Erkerturm VGB und Dacherneuerung RGB, Einbau eines Aufzugs, Anbau dreier Balkone - TEKUR zu 1.2-2010-14659-21 - Hier: Lage des Aufzugs sowie Grundrissanpassungen im Dachgeschoss

Beschlussempfehlung des UA: Der Antrag wird zustimmend zur Kenntnis genommen.

Dem Bauherrn wird empfohlen, über eine Begrünung der Dachterrasse nachzudenken, die LBK soll dies unterstützen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmige Zustimmung

3.2 Sonstiges

4. **Unterrichtungen (siehe Anlage)**

- 4.4 Fällung einer Robinie in der Robert-Koch- / Ecke Tattenbachstraße als Gefahrenbaum
Beschlussempfehlung der VV: Das Baureferat / Abteilung Gartenbau wird gebeten, noch in diesem Herbst / Pflanzperiode die Ersatzpflanzung vorzunehmen.

5 **Berichte der Beauftragten**

5.1 **Bericht der Baumschutzbeauftragten**

5.2 **Bericht des Beauftragten für die Herrnschule**

5.3 **Bericht des Mieterbeirates**

C Mobilität und öffentlicher Raum

3.2.1 Die vom UA vorgeschlagene Stellungnahme wurde zur Wahrung der Anhörungsfrist bereits als Eilentscheidung der Vorsitzenden an das Kreisverwaltungsreferat geschickt. Damit erübrigt sich eine Beschlussfassung im BA.

Vorschlag Blockabstimmung, alle TOP ohne, 1.4 Antrag CSU-Fraktion
Zustimmung zur Blockabstimmung einstimmig.

Blockabstimmung wird in Teilen vorgenommen:

1. Vorschlag Blockabstimmung: Berichte 0.1, 0.2 + 0.3
2. Vorschlag Blockabstimmung, 1.1, 1.2 + 1.3 mit 2.1 + 2.2
3. C 4.2 Unterrichtung
4. C 1.4 CSU Antrag

0 **Bericht**

- 0.0. Vorstellung eines Bürgers seiner Ideen zur Westenriederstraße
Bürger wird seinen Antrag im November im BA vorstellen

- 0.1 Bürger*innenanliegen, Sondernutzungserlaubnis für einen mobilen Fahrradständer, Unsöldstraße 2 - Ergebnisse aus dem Ortstermin D 2.3.1 aus 22.09

Beschlussempfehlung des UA: einstimmig

Fahradstellplätze sollen auf der gegenüberliegenden Seite vor dem Personaleingang des Bezirks Oberbayern (Seitzstr. 20) geschaffen werden, um eine Synergie für beide Straßenseiten zu schaffen. Sollte dies nicht möglich sein, so wird die Auflösung eines KFZ-Stellplatzes (angrenzend zum Behindertenstellplatz) vor der Hausnummer Unsöldstr. 2 vorgeschlagen, um Fahrradabstellplätze zu schaffen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmige Zustimmung

- 0.2 Bürger*innenanliegen, Verkehrssicherheit im nördlichen Lehel, vertagt aus 22.08 - Ergebnisse aus dem Ortstermin C 1.3 aus 22.09

1. Situation Einfädelung Radverkehr in die Unterführung auf Höhe Dianastraße

Beschlussempfehlung des UA: einstimmig

Die Verwaltung wird gebeten zu prüfen, ob der Radverkehr bis zur nächsten Ampel auf dem östlichen Fußweg entlanggeführt werden kann (ähnlich der Situation auf Höhe der Lukaskirche). Anmerkung der Verwaltung, dass evtl. die Ausfahrt aus TG problematisch sein könnte.

Abstimmungsergebnis: Einstimmige Zustimmung

2. Dialogdisplays

Beschlussempfehlung des UA: einstimmig

Es wird empfohlen, die Displays / das Display auf Höhe der Dianastraße zu Beginn der Tempo-30-Zone zu montieren.

Rückmeldung der Verwaltung aus 09/2022 ist noch ausstehend.

Abstimmungsergebnis: Einstimmige Zustimmung

3. Verkehrsschilder

Beschlussempfehlung des UA: einstimmig

Die Schilder stehen teilweise in den Bäumen. Die Verwaltung wird gebeten zu prüfen, wie die Sichtbarkeit der Verkehrsschilder verbessert werden kann, (evtl. versetzen) und eine andere Art der Beschilderung ist zu prüfen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmige Zustimmung

4. Ladezone vor dem Cesär Markt (Emil-Riedel-Straße)

Beschlussempfehlung des UA: einstimmig

- Lade-/ Lieferzone ist bereits vorhanden: Der BA wendet sich an den Betreiber des Marktes, damit dieser auf die LKW-Fahrer einwirkt, die bestehende Ladezone zu benutzen und den LKW nicht auf den Gehweg abzustellen.
- Bitte an die Verwaltung nach einer besseren Markierung der Ladezone
- Auftrag an die Verwaltung: Prüfung und Schaffung einer Fahrradabstellfläche auf dem Gehsteig Ecke Emil-Riedel-Straße / Paradiesstraße (Westseite) unter Berücksichtigung der vorhandenen Wegebeziehung (Rad-/ Fußverkehr), um das Benutzen als Parkfläche zu verhindern.
- Es wird empfohlen, hinter der Ladezone zwei KFZ-Stellplätze in Fahrradabstellplätze umzuwandeln.

Abstimmungsergebnis: Einstimmige Zustimmung

5. Fahrradabstellsituation an der Paradiesstraße

Beschlussempfehlung des UA: einstimmig

Es wird empfohlen, an der Ecke Paradiesstraße / Emil-Riedel-Straße nördlich auf der Seite Richtung Isar 1 KFZ-Stellplatz, auf der Südseite 2 Stellplätze aufzulösen und dort Fahrradabstellplätze zu schaffen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmige Zustimmung

Zu BA Beschluss aus 21.11 C 1.7

Fahrradabstellsituation vor dem Montessorikindergarten Emil-Riedel-Straße1

Beschlussempfehlung des UA: einstimmig

1. Es wird empfohlen, vor dem Kindergarten 2 KFZ-Stellplätze aufzulösen und dort Fahrradstellplätze zu schaffen (in Anschluss an den Behindertenparkplatz)
BA Beschluss von 21.11 C 1.7 ändern: vor Emil-Riedel-Str.1: 2 Stellplätze in Fahrradstellplätze umwandeln (bisher 1 Stellplatz)

Abstimmungsergebnis: Einstimmige Zustimmung

2. Gemäß BA Beschluss xxx vom xx soll vor Emil-Riedel-Str. 5 1 Stellplatz in einen Fahrradstellplatz umgewandelt werden. Änderung des BA Beschlusses dahingehend, dass statt vor Emil-Riedel-Str. 5 1 Stellplatz weiter nördlich Ecke Paradiesstraße umgewandelt wird.

Abstimmungsergebnis: Einstimmige Zustimmung

- 0.3 Prüfung eines Fußgängerübergangs an der Prälat-Zistl-Straße; Antwort auf Bürger*innenanliegen - Ergebnisse aus dem Ortstermin C 4.3 aus 22.09

Beschlussempfehlung des UA: einstimmig

Ortstermin 11.10.2022 Prälat-Zistl-Straße

anwesend: Andrea Stadler-Bachmaier, Maria Kyriazopoulou, Wolfgang Püschel, Philippe Louis (alle BA), Gerd Angele (Seniorenbeauftragter)

Es wird empfohlen, die Situation weiterhin zu beobachten und bis dahin unverändert zu belassen. Hr. Angele (Seniorenbeauftragter) hat ältere Leute aktiv am Wochenende angesprochen, ob es Verbesserungsbedarf, Anregungen gibt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmige Zustimmung

1 Anträge und Bürger*innenanliegen

1.1 Bürger*innenanliegen, Umwandlung von Autostellplätze in Fahrradstellplätze Minikitas Lerchenfeldstraße 11, vertagt aus der Sitzung vom 23.08. und 27.09.2022
Ortstermin 07.10.2022 Lerchenfeldstraße

anwesend: Wolfgang Püschel, Philippe Louis

Beschlussempfehlung des UA: einstimmig

Bedarf ist nachvollziehbar, die Auflösung von 2 KFZ-Stellplätzen direkt vor der Kindertagesstätte, direkt auf Höhe der Eingangstür, wird befürwortet.

Zusätzlich:

Beschlussempfehlung des UA: einstimmig

Darüber hinaus wird auf der gegenüberliegenden Straßenseite vor dem Bio Supermarkt, auf der ungenutzten Gehsteignase, die Aufstellung einer Fahrradabstellmöglichkeit gefordert.

Abstimmungsergebnis: Einstimmige Zustimmung

1.2 Bürger*innenanliegen, Sitzbretter auf den Metallringen statt Fahrräder – Viktualienmarkt

Beschlussempfehlung des UA: einstimmig

Vertagung in November + Verschieben in den UA BPW, da hier die Markthallen eingeladen werden, um die Konzepte für Beleuchtung und Bestuhlung vorzustellen.

Einladung der Markthallen in den UA BPW

Abstimmungsergebnis: Einstimmige Zustimmung

1.3 Bürger*innenanliegen, Querungsmöglichkeit für Fußgänger – Viktualienmarkt

Beschlussempfehlung des UA: einstimmig

Rückmeldung an den Bürger: Keine Notwendigkeit für Veränderungen, da eine Fußgängerrampe vorhanden ist und somit eine Querung möglich ist.

Abstimmungsergebnis: Einstimmige Zustimmung

1.4 Antrag CSU-Fraktion: Stadtparkasse München: Nahversorgung im Lehel nicht aufgeben

Beschlussempfehlung des UA:

1. Punktweise Abstimmung: einstimmig

2. Abstimmung Punkt 1: weitergehender Antrag Grün/SPD

- Einladung der MVG + Sparkasse in den UA im November (nicht in die VV)

- MVG muss nur kommen, wenn Sparkasse zusagt!

- Anregung, den Fremdundernehmer der SSpK, der die Automaten betreut, ebenfalls mit einzuladen

3 Zustimmungen / 2 Gegenstimmen

3. Abstimmung Punkt 2: weitergehender Antrag Grün/SPD

- Vorschlag: Zurückstellung + Vertagung von Punkt 2 in die Novembersitzung

3 Zustimmungen / 2 Gegenstimmen

4. Abstimmung Punkt 3: weitergehender Antrag Grün/SPD

- Vorschlag: Zurückstellung + Vertagung von Punkt 3 in die Novembersitzung

Beschlussempfehlung des VV:

1. Punkt 1 des Antrages

1. Abstimmung zu Punkt 1:

- Einladung der MVG + Sparkasse in den UA im November und/oder Dezember und nicht in die VV

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich gegen 5 Stimmen zugestimmt

2. Abstimmung zu Punkt 1:

- MVG muss nur kommen, wenn Sparkasse zusagt!

- Anregung, den Fremdundernehmer der SSpK, der die Automaten betreut, ebenfalls mit einzuladen

- Persönliches Anschreiben an die Sparkasse mit Aufforderung der Vorstellung der aktuellen Standortsituation + der Thematik Versorgung Lehel / Nichtbeantwortung des BA Antrages. (Sparkasse hatte die BA Vorsitzende hinsichtlich der Vorstellung der Standortanpassungen einzelner Filialen angeschrieben und wollte diese persönlich vorstellen.)
- BA Brief an den Vorstand der Sparkasse vom 22.11.2020 wird dem Schreiben beigelegt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

3. Punkt 2 des Antrages

Vorschlag: Zurückstellung + Vertagung von Punkt 2 in die Novembersitzung

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

4. Punkt 3 des Antrages

Vorschlag: Zurückstellung + Vertagung von Punkt 2 in die Novembersitzung

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

2 Entscheidungen

2.1 Weinstraße 7 – Antrag auf Errichtung eines Werbeverkaufsstandes

Beschlussempfehlung des UA: Zustimmung (einstimmig)

Abstimmungsergebnis: Einstimmige Zustimmung

2.2 Tal 14 – Antrag für die Aufstellung einer Warenauslage

Beschlussempfehlung des UA: Zustimmung (einstimmig)

Abstimmungsergebnis: Einstimmige Zustimmung

3 Anhörungen

3.1 Verkehrsrechtliche Anordnungen

3.2 Sonstige

3.2.1 „NFL on Odeonsplatz“ auf dem sog. Odeonsplatz vom 10.11 bis 12.11.2022 (Termin: 24.10.2022 – Eilentscheidung nach UA)

Beschlussempfehlung des UA: einstimmig

- Durchwegung für Zufußgehende + Radfahrende muss über die gesamte Zeit des Auf- und Abbaus, sowie während der Veranstaltung gegeben sein.

- Die geplanten Barrieren und Poller und damit die Einschränkung für Zufußgehende + Radfahrende sehen wir kritisch und bitten durch die Sicherheitsbehörden (KVR + Polizei) die Notwendigkeit zu hinterfragen.

- Die sehr langen Auf + und Abbaizeit (gemäß Antrag sind 1 Woche Belegung des Odeonsplatzes geplant) sind zu reduzieren.

Die vom UA vorgeschlagene Stellungnahme wurde zur Wahrung der Anhörungsfrist bereits als Eilentscheidung der Vorsitzenden an das Kreisverwaltungsreferat geschickt. Damit erübrigt sich eine Beschlussfassung im BA.

4 Unterrichtungen (siehe Anlage)

4.2

Bestellung einer städtischen Leistung: Maximal 8 Banner für den Englischen Garten:
Antwort des Sozialreferats auf BA-Antrag Nr. 20-26 / B 04226 vom 20.07.2022

Beschlussempfehlung des UA: Rückmeldung an die Verwaltung

Prüfung folgender Varianten, durch die Verwaltung (statt der Banner)

- Plakatständer analog Wahlplakate oder Aufsteller der Polizei im Englischen Garten

- Bauzaun mit Beschriftung oder Plakatbanner

- Dixi WC mit Beschriftung oder Plakat am Eingang zum Englischen Garten Nähe Fräulein Grüneis + am Paradies

Die Verwaltung wird gebeten mit der Schlösser- und Seenverwaltung diese Optionen für den Englischen Garten abzuklären

Abstimmungsergebnis: Einstimmige Zustimmung

5 Bericht des Tourismusbeauftragten

D Kultur, Soziales, Gastronomie und Budget

Vorschlag Blockabstimmung

1. Vorschlag Blockabstimmung: 2.1.2 + 2.1.3
2. Vorschlag Blockabstimmung, Gaststätten 2.2.1, 2.2.2 + 2.2.3
3. Vorschlag 3.1 mit 3.3. 3.5, 3.6 + 3.7
4. gesondert behandelt werden D3.2 Eiszauber / D 3.4 Münchner Feuerzangenbowle
5. D 3.8 ohne Vorbehandlung

6. 2.1.4 + 2.1.5 Beschlussfassung in der nichtöffentlichen Sitzung (2.1.5 wurde in der VV vorgestellt)

Zustimmung zur Blockabstimmung und Vorgehensweise einstimmig.

0 Bericht

1 Anträge und Bürger*innenanliegen

2 Entscheidungen

2.1 Budgetanträge

2.1.1 entfällt

2.1.2 Stadtbezirksbudget

Antragsteller*in: Bezirksausschuss 01

Maßnahme: Kinder- und Jugendversammlung als eigene Veranstaltung am 14.10.2022

Beantragter Zuschuss: 700,00 Euro

Beschlussempfehlung des UA: Zustimmung

Abstimmungsergebnis: Einstimmige Zustimmung

2.1.3 Stadtbezirksbudget

Antragsteller*in: Bürgerhaus Glockenbachwerkstatt e.V.

Maßnahme: Hip Hop Open Mic Session vom 07.02 – 05.12.2023

Beantragter Zuschuss 1.912,50 Euro

Beschlussempfehlung des UA: Zustimmung zum Budgetantrag.

Der Unterausschuss bittet die Antragstellerin, künftig die Unterschiede des Gesamtbudgets der BAs, 2:1 (BA2 zu BA1) bei der Verteilung der beantragten Budgets zu berücksichtigen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmige Zustimmung

2.1.4 Stadtbezirksbudget - Änderungsantrag

Antragsteller*in: Queerfeministisches Netzwerk München

Maßnahme: Queerthing 2022 „Die Körper, die sprechen“ vom 01.09.2022 – 31.12.2022

Beantragter Zuschuss: 2.700,00 Euro

Beschlussempfehlung des UA: Zustimmung

Abstimmungsergebnis: Mehrheitliche Zustimmung

2.1.5 Stadtbezirksbudget - Nachtrag

Antragsteller*in: Carina Müller

Maßnahme: Ein Super Book für „Altstadt-Lehel“ vom 12.11.2022 – 13.11.2022

Beantragter Zuschuss: 1.800,00 Euro

Beschlussempfehlung: Zustimmung

Abstimmungsergebnis: Mehrheitliche Ablehnung

Begründung: Antrag, Konzept + Finanzplan sind nicht schlüssig und überzeugen nicht.

2.2 Gaststättenangelegenheiten

2.2.1 „Tambosi“, Odeonsplatz 18: Erweiterung der bestehenden Freischankfläche

Beschlussempfehlung des UA: Ablehnung.

Der UA folgt dem ablehnenden Vorschlag der Verwaltung.

Der UA empfiehlt eine Zustimmung wegen des hohen Aufkommens an Zu Fuß Gehenden und Radfahrenden nur, wenn durchgehend eine Mindestgehwegbreite von 3m eingehalten wird.

Grundsätzlich hält der UA die Freischankflächen in diesem Bereich für zu groß in Anbetracht der Anzahl der Menschen, die sich in diesem Bereich bewegen.

Eine Anpassung der Sondernutzungsrichtlinien für die zentrale Innenstadt ist daher dringend nötig – insbesondere für die Bereiche, welche dauerhaft bespielt werden.

Abstimmungsergebnis: Einstimmige Zustimmung zum ablehnenden Vorschlag der Verwaltung

2.2.2 „Enzo Caffè & Bar“, Odeonsplatz 12: Genehmigung einer (Kleinst-)Freischankfläche

Beschlussempfehlung des UA: Zustimmung

Abstimmungsergebnis: Einstimmige Zustimmung

2.2.3 Erneute Beschlussfassung (vgl. 22.06 D 2.2.1 und 2.2.4) und Informationsschreiben Gaststätte "Salotto", St.-Anna-Str. 11; vertagt aus den Sitzungen am 20.07.2022, am 23.08.2022 und am 27.09.2022

Beschlussempfehlung des UA: Rückmeldung an die Verwaltung: Der Dialog mit dem Betreiber wird vertagt, bis sich die Nutzung der Freischankfläche wieder anbahnt. Das Gespräch mit dem Betreiber soll im Februar oder März 2023 erfolgen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmige Zustimmung

2.3 Sonstiges

3 Anhörungen

3.1 Kostenloser Glühweinausschank anlässlich von Domkonzerten am Frauenplatz am 06.12.2022 und 03.01.2023 (Termin: 02.11.2022)

Beschlussempfehlung des UA: Zustimmung.

Abstimmungsergebnis: Einstimmige Zustimmung

3.2 Münchner Eiszauber vom 18.11.2022 bis 15.01.2022 auf dem Karlsplatz (Termin: 28.10.2022)

Beschlussempfehlung des UA: Der Einsatz einer Kunststoffeisbahn wurde wegen der Aspekte der Energieeinsparung diskutiert. Aus Sicht des Betreibers sei die gesamte Ökobilanz solcher Bahnen nicht besser als eine ‚klassische‘ Eisbahn.

Er gibt folgende Nachteile an:

- Die Kunststoffe der Bahn müsse unter erheblichem Einsatz von Erdöl und Energie hergestellt werden.
- Die Bahn verschleiße im Betrieb relativ schnell und müsse bald erneuert werden.
- Die Unfallgefahr sei erheblich höher.
- Im Betrieb entstehe durch den Abrieb sogenanntes Mikroplastik.

Zudem sicherte der Betreiber zu, die Veranstaltung CO2 neutral zu stellen.

Weiter bietet er an, 5 Schulklassen und 5 Kindergärten aus dem BA1 eine kostenlose Teilnahme am ‚Eiszauber‘ zu bieten. Seniorinnen (Anzahl 50-60) (auch aus dem BA1) werden vom Veranstalter zum Essen und Trinken eingeladen.

Zum 20jährigen Bestehen des ‚Eiszaubers‘ bietet der Betreiber eine Investition bis 10.000 Euro in Spielgeräte o.ä. für eine Einrichtung (Kindergarten/Hort) im BA1 an.

Aus der konstruktiven Diskussion leitet der UA eine zustimmende Grundhaltung ab. Die

Betrachtungen zur Ökobilanz bedürften allerdings einer unabhängigen Verifizierung.
Abstimmungsergebnis: Der Veranstaltung wird einstimmig zugestimmt.
Der UA wird gebeten in seiner Novembersitzung sich mit der Thematik einer mgl. kostenlosen Teilnahme auseinanderzusetzen.

- 3.3 Münchner Christkindlmarkt vom 21.11. bis 24.12.2022 (Termin: 27.10.2022)
Beschlussempfehlung des UA: Zustimmung mit Anfrage an das Referat für Arbeit und Wirtschaft bzw. KVR: Der Christkindlmarkt endet am 24.12.2022. Im neuen Jahr werden die Buden nicht mehr geöffnet, warum erfolgt der Abbau nicht früher? Warum ist für den Markt am Sendlinger Tor eine GmbH verantwortlich und nicht auch das RAW?
Abstimmungsergebnis: Einstimmige Zustimmung
- 3.4 Tal 50 - Innenhof des Isartors (Bez.1) - Münchner Feuerzangenbowle vom 21.11.2022 – 08.01.2023 (Termin: 04.11.2022)
Beschlussempfehlung des UA: Keine eindeutige Haltung bzgl. Zustimmung, da folgende Fragen der letzten Jahre vom KVR wiederholt nicht beantwortet wurden:
a) Warum erfolgte wieder keine Ausschreibung? Eine Stellungnahme wurde dazu vom BA1 die letzten Jahre mehrfach eingefordert, es erfolgte jedoch keinerlei Rückmeldung dazu.
b) Wurde bzgl. der Durchführung die Betreiberin des Turmstüberl im Valentinmusäum involviert, da sie wegen der räumlichen Nähe unmittelbar betroffen ist?
Der BA1 fordert abermals dringend eine Stellungnahme des RAW und KVR.
Ergänzung in der VV:
Beschlussempfehlung der VV:
1. Ablehnung mit Weiterleitung der Fragen
2. Vertagung und Rückmeldung an RAW und KVR (weiterführend und wurde zuerst abgestimmt)
Der Bezirksausschuss kann zur Veranstaltung zum jetzigen Zeitpunkt keine Stellungnahme abgeben, da auf unsere Fragen aus dem letzten Jahr hinsichtlich der Ausschreibung bisher unbeantwortet blieben. Um die Frist 04.11.2022 annähernd einhalten zu können, bitten wir um zeitnahe Beantwortung unserer Fragen. Der BA wird durch einen Eilentscheid vor der nächsten BA Sitzung eine Stellungnahme abgeben.
Fragen:
a) Warum erfolgte wieder keine Ausschreibung? Eine Stellungnahme wurde dazu vom BA1 die letzten Jahre mehrfach eingefordert, es erfolgte jedoch keinerlei Rückmeldung dazu.
b) Wurde bzgl. der Durchführung die Betreiberin des Turmstüberl im Valentin-Karlstadt-Musäum involviert, da sie wegen der räumlichen Nähe unmittelbar betroffen ist?
c) Der BA bittet um Vertragseinsicht zwischen Betreiber und der LHM.
Abstimmungsergebnis: Mehrheitliche Zustimmung
- 3.5 Marienplatz – Prinzenpaarproklamation Würmesia am 11.11.2022 (Termin: 02.11.2022)
Beschlussempfehlung des UA: Zustimmung.
Abstimmungsergebnis: Einstimmige Zustimmung
- 3.6 Christkindlmarkt am Sendlinger-Tor-Platz vom 21.11. bis 23.12.2022 (Termin: 02.11.2022)
Beschlussempfehlung des UA: Zustimmung.
Abstimmungsergebnis: Einstimmige Zustimmung
- 3.7 Martinsumzug Frauenplatz bis Michaelkirche am 11.11.2022 (Termin: 31.10.2022)
Beschlussempfehlung des UA: Zustimmung.
Abstimmungsergebnis: Einstimmige Zustimmung
- 3.8 Informationsveranstaltung BRH Rettungshundestaffel am 26.11.2022 auf dem Odeonsplatz (Termin: 09.11.2022)

Beschlussempfehlung: Zustimmung
Abstimmungsergebnis: Einstimmige Zustimmung

3 Unterrichtungen (siehe Anlage)

5 Bericht der Kinder-/und Jugendbeauftragten

Ergebnisse der Kinder- und Jugendversammlung am 14.10.2022:

- Die Versammlung wurde gut besucht, u.a. 24 Kinder, Hort Herrnschule, Anna-Hort
- Es wurden von Kindern und Jugendlichen etliche Anträge gestellt.
- Kinder- und Jugendpolizist*innen nahmen teil.
- Eine Vertreterin des Büros der Kinder- und Jugendbeauftragten war anwesend.
- Die Anträge werden inhaltlich gebündelt und erfasst.
- Die Anträge werden im UA November besprochen, die Kinder dazu eingeladen.
- Die Fraktionen werden um Stellungnahme zu Anträgen gebeten.

Bericht der Gleichstellungsbeauftragten

Bericht des Bildungsbeauftragten

Bericht des Beauftragten gegen Rechtsextremismus und Antisemitismus

Bericht der Beauftragten für Erinnerungskultur

Bericht des Beauftragten für Menschen mit Behinderungen und für Senior*innen

E Verschiedenes / Termine

Die nächste Sitzung des Bezirksausschusses 1 findet am Dienstag, den 22.11.2022 um 19 Uhr im Großen Sitzungssaal des Rathauses, Marienplatz 8, statt.

München, 28.09.2022

Die Vorsitzende
Frau Stadler-Bachmaier

Für das Protokoll
Frau Stadler-Bachmaier

gez.

gez.

Unterrichtungen

A 7	Unterrichtungen – Allgemeines
7.1	Ratsinformationssystem (RIS) – „Papierlose Bezirksausschussarbeit“ Einführung „RIS-Internet/ -Extranet“ für alle Bezirksausschussmitglieder – Information zur Kooperationsplattform „Alfresco“
B 4	Unterrichtungen – Planen, Bauen, Wohnen
4.1	Baulisten
4.2	Baumaßnahmen der Stadtwerke München
4.3	Teilfortschreibung des Landesentwicklungsprogramms Bayern (LEP); Ergänzendes Beteiligungsverfahren; Stellungnahme der Landeshauptstadt München, Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 07502
4.4	Fällung einer Robinie in der Robert-Koch- / Ecke Tattenbachstraße als Gefahrenbaum
4.5	Ratsentscheid zur Hochhausgrenze, Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 05686
4.6	Beschlussvollzugskontrolle (BVK); Bericht über die in der BVK unterliegenden Beschlüsse des Ausschusses für Stadtplanung und Bauordnung und der Vollversammlung des Stadtrates im Zeitraum vom 01.08.2021 – 31.07.2022, Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 07694
4.7	Altstadtring Nordwest; Straßenumbau mit Neugestaltung der Freiflächen Oskar-von-Miller-Ring, Von-der-Tann-Straße und Ludwigstraße nach Tunnelsanierung im 3. Stadtbezirk, Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 05488
C 4	Unterrichtungen – Mobilität und öffentlicher Raum
4.1	Verkehrsrechtliche Anordnungen
4.2	Bestellung einer städtischen Leistung: Maximal 8 Banner für den Englischen Garten: Antwort des Sozialreferats auf BA-Antrag Nr. 20-26 / B 04226 vom 20.07.2022 Beschlussempfehlung des UA: Rückmeldung an die Verwaltung Prüfung folgender Varianten, durch die Verwaltung (statt der Banner) - Plakatständer analog Wahlplakate - Bauzaun mit Beschriftung oder Plakatbanner - Dixi WC mit Beschriftung oder Plakat
4.3	Marstallplatz als Alternative zum Odeonsplatz als Open Space für die IAA prüfen: Antwort des Referats für Arbeit und Wirtschaft auf BA-Antrag Nr. 20-26 / B 04250 vom 20.07.2022
4.4	Genehmigungsbescheid Bücherschrank Mariannenplatz - Verlängerung
4.5	Evaluation der Abstellflächen in der Altstadt
D 4	Unterrichtungen – Kultur, Soziales, Gastronomie und Budget
4.1	Stadtbezirksbudget – Nachweise und Berichte
4.2	Veranstaltungsgenehmigungen
4.3	Gaststättenfortführungen
4.4	Bestellung städtischer Leistung für das Jahr 2024: Aktion „Ran an die Koffer“, Antwort auf BA-Antrag Nr. 20-26 / B 04271
4.5	Eilentscheidung: Zustimmung zur Kunstaktion „#MakeUsVisible x denkFEmale“ an verschiedenen Standorten vom 30.09. bis 02.11.2022
4.6	Behandlung von Schanigärten allgemein (Pepe Nero, X-Bar): Antwort der Bezirksinspektion Mitte auf BA-Anfrage 2022.07 D 2.3.1

4.7	Künstlerische Neugestaltung der Wehranlage Praterinsel: Antwort des Baureferats auf weitergeleitetes Bürgeranliegen
4.8	Umzug der Helen-Keller-Realschule in Interimsquartier Oettingenstraße 78
4.9	Eilentscheidung: Zustimmung zum Steinsdorfstr/Mariannenbrücke/Wehrsteg: Vintage-Flohmarkt am 28.10.2022
4.10	Isarinselfest – Belastung und Belästigung der Anwohner*innen: Antwort des KVR auf weitergeleitetes Bürger*innenanliegen 2022.09 D 1.1 Termin für Bürger*innendialog am Mittwoch 07.12.2022 vor dem UA MÖR (18.30Uhr-20.00Uhr/ UA ab 20.00Uhr) mgl.